



NIEDERSCHRIFT

Sitzung:	III/17 BA/2013/029
Sitzungstag:	Donnerstag, den 14.11.2013
Sitzungsort:	Sitzungssaal des Rathauses, Marktplatz 1
Beginn:	17:00 Uhr

TAGESORDNUNG

1. Öffentliche Sitzung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
 - 1.1.1. Verpflichtung sachkundiger Bürger und Einwohner
 - 1.1.2. Einwohnerfragestunde
 - 1.1.3. Anerkennung der Tagesordnung
 - 1.2. Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
 - 1.3. Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gemäß § 60 Abs. 2 GO NW
 - 1.4. Beschlüsse
 - 1.4.1. Errichtung einer Beleuchtungsanlage Erlen an der L 286
Vorlage: V/2013/075
 - 1.4.2. Änderung der Straßenbeleuchtung Speckenbach
Vorlage: V/2013/079
 - 1.4.3. Änderung der Straßenbeleuchtung Neeskotten
Vorlage: V/2013/078
 - 1.4.4. Wegebereisung 2014 - Festlegung der Abordnung
Vorlage: V/2013/080
 - 1.5. Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss
 - 1.6. Empfehlungen an den Rat
 - 1.6.1. IV. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Wipperfürth über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (Entwässerungssatzung)
Vorlage: V/2013/050
 - 1.7. Anfragen

- 1.8. Anträge
- 1.9. Mitteilungen
 - 1.9.1. Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie; hier: Stand der Umsetzung
Vorlage: M/2013/280
 - 1.9.2. Punktuelle Kanalsanierung der Schadensklassen 1 und 2; hier: Übertragung von Hinterlandkanälen
Vorlage: M/2013/283
 - 1.9.3. Baumaßnahmen und Projekte; hier: aktueller Sachstand
Vorlage: M/2013/289
 - 1.9.4. Baumaßnahmen und Projekte RGM; hier: aktueller Sachstand
Vorlage: M/2013/279
 - 1.9.5. Energiebericht 2008 bis 2012
Vorlage: M/2013/287
 - 1.9.6. Verteilung Spende KSK an Bürgervereine
Vorlage: M/2013/284
 - 1.9.7. Leistungspreise Bauhof Wipperfürth-Hückeswagen
Vorlage: M/2013/282
 - 1.9.8. Sachstandbericht Mühlenberghalle
- 1.10. Verschiedenes

Persian, Dietmar
Trompetter, Frank
von der Heyden, Astrid

Schriftführer/in

Retzlaff, Katja

Es fehlten: Klockner, Gerhard und Ballert, Wolfgang

1 Öffentliche Sitzung

1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden festgestellt.

1.1.1 Verpflichtung sachkundiger Bürger und Einwohner

- entfällt -

1.1.2 Einwohnerfragestunde

- entfällt -

1.1.3 Anerkennung der Tagesordnung

Ausschussmitglied Brachmann erklärt, dass der Tagesordnungspunkt "Sachstandsbericht Mühlenberghalle" im öffentlichen Teil in der Einladung fehlt. Dieser wird unter TOP 1.9.8 eingeordnet.

Ansonsten wird die mit der Einladung am 07.11.2013 versandte Tagesordnung anerkannt.

1.2 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse

- entfällt -

1.3 Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gemäß § 60 Abs. 2 GO NW

- entfällt -

1.4 **Beschlüsse**

1.4.1 **Errichtung einer Beleuchtungsanlage Erlen an der L 286** **Vorlage: V/2013/075**

Beschlussvorschlag:

Im Bereich der Bushaltestelle Erlen wird eine neue Leuchte nebst einer neuen Stromeinspeisestelle errichtet.

Die Kosten für die Erstellung betragen ca. 5.000 € brutto. Die jährlichen Kosten für Unterhaltung / Wartung / Betrieb betragen ca. 185 € brutto (jährlich steigend).

Abstimmungsergebnis: - mehrheitlich -

Ausschussmitglied Stein kann persönlich nicht erkennen warum die Leuchte zwingend notwendig ist. Herr Hagen erläutert die Empfehlung der Verwaltung. Ausschussmitglied Brachmann fragt nach ob überhaupt noch Gelder diesbezüglich zur Verfügung stehen. Laut Herrn Hagen ist die Finanzierung sichergestellt.

1.4.2 **Änderung der Straßenbeleuchtung Speckenbach** **Vorlage: V/2013/079**

Beschlussvorschlag

Die Beleuchtung in Speckenbach wird ersatzlos entfernt.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -

Ausschussmitglied Stein befürwortet einen Abbau dieser Leuchte.

1.4.3 **Änderung der Straßenbeleuchtung Neeskotten** **Vorlage: V/2013/078**

Beschlussvorschlag:

Ratsherr Börsch beantragt, dass die Leuchte 1905 auf die andere Stra-
ßenseite gesetzt werden soll, damit der Kreuzungsbereich besser ausge-
leuchtet ist. Herr Hagen erklärt, dass eine Umsetzung der Leuchte 1905
annähernd kostenneutral ist. Der Ausschuss stimmt einer entsprechenden
Modifikation dieses Beschlusses zu.

Abstimmungsergebnis: - mehrheitlich -

Ratsherr Börsch beantragt, dass die Leuchte 1905 auf die andere Stra-
ßenseite gesetzt werden soll, damit der Kreuzungsbereich besser ausge-
leuchtet ist. Herr Hagen erklärt, dass eine Umsetzung der Leuchte 1905
annähernd kostenneutral ist. Der Ausschuss stimmt einer entsprechenden
Modifikation dieses Beschlusses zu.

1.4.4 **Wegebereisung 2014 - Festlegung der Abordnung** **Vorlage: V/2013/080**

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss beschließt, dass die Abordnung der Wegebereisung
mit folgenden Ratsfrauen und Ratsherren gebildet wird:

- | | |
|-----------------------|---------|
| 1. Josef Bremerich | - CDU |
| 2. Norbert Grüterich | - CDU |
| 3. Gerd Glockner | - SPD |
| 4. Peter Brachmann | - SPD |
| 5. Thomas Börsch | - UWG |
| 6. Josef W. Schnepper | - FDP |
| 7. Christoph Goller | - Grüne |

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -

Die Parteien werden gefragt wer an der Wegebereisung teilnimmt. Jede
Partei benennt Ihre Teilnehmer, der Beschluss wird ohne große Diskussi-
on einstimmig angenommen.

1.5 Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss

- entfällt -

1.6 Empfehlungen an den Rat

1.6.1 IV. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Wipperfürth über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage(Entwässerungssatzung) Vorlage: V/2013/050

Beschluss:

Die IV. Änderungssatzung der Satzung der Stadt Wipperfürth über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (Entwässerungssatzung) wird in der als Anlage 1 beigefügten Fassung wird beschlossen.

Durch die geplante Streichung des § 12 Abs. 2 der Entwässerungssatzung können jährlich etwa € 5.000,-- bis € 15.000,-- eingespart werden. Eine genauere Bezifferung des Einsparpotentials ist nicht möglich, da diese ausschließlich von den Neubauaktivitäten innerhalb der bestehenden Druckentwässerungsnetze abhängt. Bei den vorgenannten Zahlen handelt es sich um Erfahrungswerte der letzten Jahre.

Abstimmungsergebnis: - mehrheitlich -

Die Verwaltungsvorlage wird ohne Aussprache angenommen.

1.7 Anfragen

- entfällt -

1.8 Anträge

- entfällt -

1.9 Mitteilungen

1.9.1 Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie; hier: Stand der Umsetzung Vorlage: M/2013/280

Die Verwaltungsvorlage wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

1.9.2 Punktuelle Kanalsanierung der Schadensklassen 1 und 2; hier: Übertragung von Hinterlandkanälen Vorlage: M/2013/283

Die Verwaltungsvorlage wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

1.9.3 Baumaßnahmen und Projekte; hier: aktueller Sachstand Vorlage: M/2013/289

Ausschussmitglied Brachmann hat eine Frage zur Ortsentwässerung Hof bezüglich des Fortschrittes und zur Niederschlagswasserbeseitigung in Thier und Wipperfeld bezüglich der Stellungnahme der Bezirksregierung. Herr Kusche bezieht hierzu Stellung und beantwortet die Fragen.

1.9.4 Baumaßnahmen und Projekte RGM; hier: aktueller Sachstand Vorlage: M/2013/279

Ausschussmitglied Bremerich hat eine Anmerkung bezüglich des Sachstandberichtes der Mühlenberghalle, warum er nicht unter diesem Punkt nachträglich eingeordnet wurde, sondern unter T.O.P 1.9.8.

Ausschussmitglied Goller hat eine Frage bezüglich des rechtlichen Verfahrens der Realschule und Ausschussmitglied Brachmann hat eine Frage bezüglich des Hallenbodens der Hindenburghalle. Herr Persian bezieht hierzu Stellung und beantwortet die Fragen.

1.9.5 Energiebericht 2008 bis 2012 **Vorlage: M/2013/287**

Herr Persian führt kurz dazu aus. Ausschussvorsitzender Schnepfer lobt die Arbeit und bittet Frau Garschagen um eine Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse. Frau Garschagen hat im Vorfeld eine Tischvorlage „Erläuterungen zum Energiebericht 2008 – 2012“ zur besseren Verständlichkeit ausgeteilt und bezieht sich hierauf bei Ihrer Ausführung.

Herr Hagen ergänzt die Ausführung bezüglich der Verbrauchsentwicklung bei der Straßenbeleuchtung.

Frau Garschagen weist auf die vollständige Fassung im Internet hin, da hier die Energieentwicklung von jedem einzelnen Gebäude eingesehen werden kann. Wenn Fragen diesbezüglich aufkommen, kann man sich gerne an das RGM wenden.

Ausschussmitglied Brachmann fragt nach warum der hohe Wasserverbrauch in der Antonius Schule in 2012 immer noch so hoch ist, da der Schaden an den Toilettenspülungen schon 2011 erkannt wurde. Frau von der Heyden führt dazu aus und beantwortet die Frage.

Herr Persian ergänzt, dass die Hausmeister die Wasserverbräuche monatlich dokumentieren müssen, so dass ein größerer Wasserverlust schnellst möglichst entdeckt werden kann. Außerdem wurden die Hausmeister besonders geschult durch die Energieagentur NRW.

Vorstandsvorsitzender Schnepfer hat eine Frage an Frau Garschagen bezüglich des Energieberichtes, ob aus den Zahlen deutlicher ein Zusammenhang zwischen der energetischen Sanierung von Gebäuden und dem Energieverbrauch erkennbar ist. Frau Garschagen bejaht dieses und erklärt dass die Energieeinsparung bis zu ca. 40-50% betragen kann, je nachdem wie der Zustand des Gebäudes vorher aussah.

1.9.6 Verteilung Spende KSK an Bürgervereine **Vorlage: M/2013/284**

Ausschussmitglied Brachmann fragt nach, ob in Zukunft ein Beschluss diesbezüglich gefasst werden kann, da diese Angelegenheit vom Bauausschuss abgestimmt werden müsste. Diesbezüglich findet eine anregende Diskussion statt mit dem Ergebnis, dass künftig dem Bauausschuss anstelle einer Mitteilung ein entsprechender Beschluss-Entwurf vorgelegt wird.

1.9.7 Leistungspreise Bauhof Wipperfürth-Hückeswagen
Vorlage: M/2013/282

Ausschussmitglied Brachmann hat eine Frage bezüglich der Tabelle „Preise Bauhof Wipperfürth u. Hückeswagen“. Herr Trompetter führt hierzu aus.

1.9.8 Sachstandbericht Mühlenberghalle

Herr Persian erläutert den Sachstand der Baumaßnahmen zur Mühlenberghalle und der Umbenennung in “VOSS Arena“. Fragen hierzu wurden beantwortet.

Ausschussmitglied Stein kritisiert die Umbenennung, da hierüber nicht abgestimmt wurde und schlägt vor, die Bezeichnung „Mühlenberg“ nicht untergehen zu lassen. Bürgermeister von Rekowski erklärt, dass mit der Firma Voss noch Abstimmungstermine vereinbart sind und diese Angelegenheit angesprochen werden kann.

1.10 Verschiedenes

- entfällt -

Josef W. Schnepfer
- Vorsitzende/r

Katja Retzlaff
-Schriftführer/in-